

Bezugspreise:
für Wien mit Zustellung:
halbjährig 14 S
ganzjährig 26 S
außerhalb Wiens:
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Einzelne Nummern 30 g
bei der Schriftleitung.

Amtsblatt

der

Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung und Verwaltung.
1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stock.
Fernsprecher:
23.500 und 28.500
Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367

Annahme von Anzeigen bei der
Schriftleitung.

Nr. 4.

Mittwoch 12. Jänner 1927.

Jahrgang XXXVI.

Inhalt. Sitzungsberichte: Stadtsenat vom 24. Dezember 1926. — Ausschuß für allgemeine Verwaltung vom 17. Dezember 1926. — Bezirksvertretungen: Sitzung. — Allgemeine Nachrichten: Marktbericht vom 1. bis 8. Jänner 1927. — Baubewegung vom 8. bis 11. Jänner 1927. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Stadtsenat. Bericht

über die Sitzung vom 24. Dezember 1926.

Vorsitzender: Bgm. Seitz.

Anwesende: Die VB. Emmerling und Hoß und die StR. Breitner, Korda, Kunschak, Dr. Alma Mohlo, Richter, Kummelhardt, Siegel, Speiser, Dr. Tandler und Weber; ferner Mag. Dior. Dr. Hartl.

Schriftführer: AmtsR. Landertshammer.

Berichterstatter VB. Emmerling:

(P. Z. 6250, Str. B. 5071/1.) Der vorgelegte Entwurf der Fahrordnung für den Silvesternachtverkehr 1926/1927 wird gemäß § 102 der Gemeindeverfassung genehmigend zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter StR. Speiser:

(P. Z. 6195, M. D. 8548.) Dem Maschinenmeister Johann Ranftl wird für seine besonderen Dienstleistungen eine auszeichnungswise Vorrückung um eine Stufe des Gehaltsschemas seiner Gruppe unter Beibehaltung seines bisherigen Rangstages zuerkannt.

(P. Z. 6184, M. D. 9176.) Dem Magistratsoberkommissär Dr. Oskar Haney wird in Anerkennung seiner besonderen Dienstleistungen eine auszeichnungswise Vorrückung um eine Stufe des Gehaltsschemas seiner Gruppe unter Beibehaltung seines bisherigen Rangstages zuerkannt.

(P. Z. 6244, M. D. 8836.) Dem Kanzleiaffistenten Friedrich Schühner wird in Anerkennung seiner besonderen Dienstleistungen eine auszeichnungswise Vorrückung um eine Stufe des Gehaltsschemas seiner Gruppe unter Beibehaltung seines bisherigen Rangstages zuerkannt.

(P. Z. 6258, M. Abt. 1, 100.) Den in dem vorgelegten Verzeichnisse angeführten, in nebenberuflicher Verwendung stehenden Vertragsangestellten wird, sofern sie nicht bereits gemäß der Bestimmungen des Gemeinderatsbeschlusses vom 24. September 1926, P. Z. 4433, oder des Beschlusses des Gemeinderatsausschusses I vom 27. September 1926, P. Z. 1247, eine Zuwendung erhalten haben, eine einmalige Zuwendung im Ausmaße von 50 Prozent ihres am 1. Dezember 1926 zur Auszahlung gelangten Bezuges bewilligt. Diese Zuwendung gebührt bei mehrfacher nebenberuflicher Verwendung nur einmal, und zwar für den höchsten Bezug. Voraussetzung für die Gewährung obiger Zuwendung ist, daß der Angestellte min-

destens drei Monate ununterbrochen im Gemeindedienste steht und sich am Tage dieses Beschlusses noch ungekündigt im aktiven Dienstverhältnis befindet. (Gemäß § 102 der Gemeindeverfassung.)

(P. Z. 6266, M. Abt. 2, 23871.) Die Dienstäusche der Volksschullehrerin Johanna Hedrich mit der definitiven Lehrerin in Dorfstetten, Niederösterreich, Rosalia Stift, sowie der Volksschullehrerin Emma Wichmann mit dem definitiven Bezirksaushilfslehrer in Wiener-Neustadt, Richard Bayer, mit Rechtswirksamkeit vom 1. Jänner 1927 werden gemäß dem Magistratsantrage genehmigt.

(P. Z. 6243, M. D. 9358.) Oberrechnungsrat Hans Euleh wird antragsgemäß in den dauernden Ruhestand versetzt.

(P. Z. 6194, St. Sch. R. I, 9943.) Die an der allgemeinen Volksschule für Knaben und Mädchen mit tschechischer Unterrichtsprache 17. Jörgerstraße 38 in Verwendung stehende provisorische Lehrerin Helene Sacher wird antragsgemäß im Vorrückungswege zur definitiven Volksschullehrerin an einer öffentlichen allgemeinen Volksschule im Schulbezirke Wien ernannt.

Berichterstatter StR. Richter:

(P. Z. 6217, M. Abt. 49, 11171.) Ernennung Dr. Wilhelm Kienzl's zum Bürger der Stadt Wien. (A. d. GR.)

Berichterstatter StR. Prof. Dr. Tandler:

(P. Z. 6424, M. Abt. 8, 42321.) 1. Der Magistrat wird ermächtigt, nach den im Berichte angeführten Richtlinien unter Annahme des Lieferungsanbotes der Wiener Holz- und Kohlenverkaufsgesellschaft m. b. H. „Bihoko“ vom 15. September 1926 im Winter 1926/27 an besonders bedürftige Personen und Familien, insbesondere solche mit Kleinkindern, an Stelle von Bargeldaushilfen Brennstoffe im Wege der Fürsorgeinstitute unentgeltlich zur Verteilung zu bringen. 2. Unter Heranziehung des noch aus derselben Aktion im Winter 1925/26 zur Verfügung stehenden Kreditrestes von 63.457.45 S wird zur Deckung der restlichen Kosten im Voranschlage des Verwaltungsjahres 1927, Ausgabrubrik „Holz- und Kohlenbeteiligung durch die Fürsorgeinstitute“, ein Betrag von 100.000 S sichergestellt, wobei ein sich ergebender Restbetrag zur allfälligen Einleitung einer weiteren Brennstoffverteilungsaktion im Winter 1926/27, beziehungsweise einer neuen Verteilungsaktion im Herbst 1927 Verwendung zu finden hat. (Gemäß § 102 der Gemeindeverfassung; nachträglich a. d. Aussch. III und II und a. d. GR.)

Ausschuß für allgemeine Verwaltung. Bericht

über die Sitzung vom 17. Dezember 1926.

Vorsitzende: Die **GR. Hellmann** und **Marie Wielisch**.

Amtsf. StR.: **Richter**.

Anwesende: **WB. Hof**, die **GR. Beisser**, **Bermann**, **Groß**, **Henzl**, **Hernstein**, **Kiesl**, **May** und **Stubianek**; ferner **Sen.R. Gräf**, die **Ob.Mag.Re. Dr. Klaus**, **Dr. Pferinger** und **Dr. Köpf**.

Schriftführer: **Verw.Sekr. Polt**.

Vorsitzende **GR. Marie Wielisch** eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter **StR. Richter**:

(Z. 49, Div., 26, 7743.) Für die Instandsetzungsarbeiten in der Feuerwache **Rudolphshügel**, 10, **Neulreichgasse** 88, wird ein bedecktes Mehrererfordernis im Betrage von 1500 S genehmigt.

(Z. 75, M.Abt. 52, 3973.) Dem anlässlich einer Ausrückung zum Brande verunglückten Lössmeister der Freiwilligen Feuerwehr **Speising** **Kamillo Wolf** wird eine neuerliche Unterstützung von 90 S bewilligt.

(Z. 76, M.Abt. 52, 4197.) Die mit Rücksicht auf die Eröffnung der Hauptfeuerwache **Lassallestraße** erfolgte Auflassung der Filialwache **Leopoldstadt**, 2, **Kleine Sperlgasse** 10, wird genehmigt.

(Z. 79, M.Abt. 52, 4117.) Für die Anschaffung von Radiomaterial zum Ausbau der Radiosende- und Empfangsanlagen der städtischen Feuerwehr wird ein Sachkredit im Betrage von 5130 S genehmigt.

(Z. 34, M.Abt. 53, 7959.) Der Gemeinderatsausschuß für allgemeine Verwaltung erhebt gemäß § 23, Absatz 5 der G.-O. gegen die Erteilung einer Konzession zum Betriebe des periodischen Personentransportes mit Automobilen auf der Strecke **Schwadorf—Wien** an **Franz Brezl** unter nachfolgenden Bedingungen keine Einwendung: 1. Die Bestimmung und Regelung des Standplatzes bleibt vorbehalten. 2. Dürfen nur luftbereifte, maschinell vollkommen geeignete Kraftstellwagen zur Verwendung gelangen, die über bequeme Sitzgelegenheiten und ebensolche Einstiege verfügen. 3. In der Strecke **Schwechat—Standplatz 3. Landstraßer Hauptstraße** darf auch für kleinere Intervalle der Fahrpreis nicht weniger als 1 S betragen und dürfen nur an den behördlich bewilligten Haltestellen Fahrgäste aufgenommen werden. 4. Die bestehende Konzession zum animalischen Betriebe ist einzuziehen.

(Z. 33, M.Abt. 53, 10732.) Der Gemeinderatsausschuß VII spricht sich gemäß § 23, Absatz 5 der G.-O. gegen die Erteilung einer Konzession zum Betriebe des periodischen Personentransportes mit Automobilen auf der Strecke **Hütteldorf—Mland** an **Franz Hahas** aus, da auf der Route **Hütteldorf—Purkersdorf** durch die bestehenden Unternehmungen dem Bedürfnisse der Bevölkerung hinreichend Rechnung getragen ist. Dem Verkehrsbedürfnisse **Purkersdorf—Mland** könnte durch eine nur für diese Strecke zu erteilende Konzession Rechnung getragen werden.

Vorsitzender: **GR. Hellmann**.

Berichterstatter **StR. Richter**:

(Z. 8, M.Abt. 47, 7624.) Das dem Museum der Stadt Wien von dem am 19. Juli 1926 verstorbenen akademischen Maler **Eduard**

S T A F A

KREDITINSTITUT

der öffentlichen Angestellten, r. G. m. b. H.
WIEN VII., MARIAHILFER STR. 120

SPAREINLAGEN

zu günstigen Bedingungen: 1965

5.5%	jederzeit abhebbar	
6%	mit 1 monatlicher Kündigungsfrist	
6.5%	mit 2 monatlicher Kündigungsfrist	

HEIMSPARKASSEN SCHECKVERKEHR

Kasparides in seinem Testamente vom 29. April 1924 zugebachte Vermächtnis von 20 Bildern wird angenommen.

(Z. 51, M.Abt. 49, 11147.) Zur Deckung des durch Berücksichtigung einer größeren Anzahl von Subventionsansuchen als veranschlagt waren, sich ergebenden Mehrererfordernisses wird ein erster Zuschußkredit für das Jahr 1926 zur Ausgabrubrik 703/2 „Beitrag zur Förderung des Körpersportes“ in der Höhe von 2000 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(Z. 49, M.Abt. 49, 2176.) Dem Reichsverband der christlich-deutschen Turnerschaft **Oesterreichs** wird zur Veranstaltung von Vorturnerkursen eine Subvention von 2000 S gewährt.

(Z. 50, M.Abt. 49, 11364.) Zum Andenken an den großen Pädagogen und Volkserzieher **J. Heinrich Pestalozzi** wird anlässlich seines 100. Todestages am 17. Februar 1927 die Errichtung eines **Pestalozzidenkmales** vor dem Neubau in der **Felix Mottl-Straße** 19, der „**Pestalozzihof**“ benannt werden soll, und zwar vor dem Kindergarten daselbst, mit den veranschlagten bedeckten Kosten von 7200 S genehmigt. Mit der Ausführung wird der akademische Bildhauer **Krejca**, 12, **Fuchsenfeldhof**, betraut.

Vorsitzende: **GR. Marie Wielisch**.

Berichterstatter **GR. Hellmann**:

(Z. 57, M.Abt. 48, 1000.) Zur Einführung des Unterrichtes in der französischen Sprache als Freigegegenstand an der **R.W.Sch.** 19. In der **Krim 6** und zur Eröffnung eines ersten Kurses im Schuljahre 1926/27 mit drei wöchentlichen Unterrichtsstunden wird die Zustimmung erteilt.

Vorsitzender: **GR. Hellmann**.

Berichterstatter **StR. Richter**:

47 Personen werden gegen Erlag der ihrem Aufenthalte und Einkommen entsprechenden Tage in den **Wiener Heimatverband** aufgenommen.

69 Personen wird gegen Erlag der ihrem Aufenthalte und Einkommen entsprechenden Tage die Aufnahme in den **Wiener Gemeindeverband** für den Fall der Erwerbung der österreichischen Bundesbürgerschaft zugesichert.

In 63 Fällen wird das Ansuchen um Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den **Wiener Heimatverband** abgewiesen.

Feuer- und Einbruch-
versicherung
Glasbruchversicherung
Unfall- und Haft-
pflichtversicherung

Gemeinde Wien
Städtische Versicherungs-Anstalt
Direktion: **Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8**
Telephon: **67-5-40 Serie**

Auto-
Gasco-Versicherung
Maschinenbruch- und
Transportversicherung
Lebens- und Renten-
versicherung

Vermittlung des An- und Verkaufes von Zinshäusern, Villen, Fabriken, Grundstücken, Gütern und Landwirtschaften, Gutsparzellen.

Niedrige Vermittlungsgebühr
nur vom Verkäufer, für den Käufer kostenlos.

Fachmännische Beratung. Vornahme von Schätzungen. Auszugweise Liste d. Vermittlungsobjekte wöchentlich im „Realitätenanzeiger“ des Dorotheums. — Parteienverkehr in Wien nur von 9—12 Uhr, Hauptanstalt, Seitenstiege, IV. Stock (Aufzug)



Dorotheum — Realitätenabteilung
Wien, I., Dorotheergasse 17 / Tel. 75-5-50

1900

Anmeldestellen:

Die Zweiganstalten des Dorotheums Klagenfurt, Linz, Baden, Mödling, St. Pölten, Wiener-Neustadt; für das Waldviertel: Wilhelm Prager, konz. Verkehrsanstalt, Krems a. d. Donau, Sparkassagasse 2.
Dorotheum Grundverkehr G. m. b. H., Berlin W 8, Jägerstraße 66
Telephon: Zentrum 2016 und 2017
Verkauf, Verwaltung, Belehnung reichsdeutsch. Häuser.
Kostenlose Beratung u. Entgegennahme von Aufträgen:
Dorotheum, Realitätenabteilung Wien.

In 6 Fällen wird die vorgeschriebene Tage für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband herabgesetzt.

In 7 Fällen wird das Ansuchen um Herabsetzung der Tage für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Gemeindeverband abgewiesen.

In 164 Fällen wird die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband widerrufen.

In 28 Fällen wird der Antrag auf Ausgemeindung zur Kenntnis genommen.

In 1 Falle wird der seinerzeit gefaßte Widerrufungsbeschuß aufgehoben und der ursprüngliche Stand der Angelegenheit wiederhergestellt.

In einem Falle wird ein Zahlungsausschub bewilligt.

Die Ausschufsanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Stadtsenate vorgelegt:

Vorsitzende: **GR. Marie W i e l s c h.**

Berichterstatter **StR. Richter:**

(Z. 77, M. Abt. 52, 3691.) Verleihung der Löschberechtigung an die Freiwillige Feuerwehr Wolfersberg.

(Z. 78, M. Abt. 52, 4211.) Verzicht der Freiwilligen Feuerwehr Speising auf die Löschberechtigung.

(Z. 7, M. Abt. 47, 7347.) Bewilligung eines Zuschußkredites für 1926 für „Vertretung der Gemeinde Wien in Rechtsachen“.

Vorsitzender: **GR. S e l l m a n n.**

Berichterstatter **StR. Richter:**

(Z. 50, Div., M. D. 7932.) Bewilligung eines Zuschußkredites für die Erhöhung der Uebersetzungsgebühren.

(Z. 47, M. Abt. 49, 10911.) Bewilligung eines Zuschußkredites für die Verpflegs- und Ueberstellungskosten für Schüblinge.

Der Ausschufsantrag zu nachstehendem Geschäftsstück wird genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Vorsitzender: **GR. S e l l m a n n.**

Berichterstatter **StR. Richter:**

(Z. 46, M. Abt. 49, 11171.) Verleihung einer kommunalen Auszeichnung an Dr. Wilhelm Kienzl.

Bezirksvertretungen.

Sitzung:

W i e n : 18. Jänner, 1/3 5 Uhr.

Allgemeine Nachrichten.

Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 1. bis 8. Jänner 1927.

Zugeführt wurden: Gemüse und Grünwaren 11.656 q (+ 3368), Kartoffeln 7986 q (+ 1444), Obst 5000 q (— 2826), Agrumen 2570 Kisten (+ 295) und 2361 q (— 339), Butter 244.2 q (— 34.3), Eier 1.369.700 Stück (— 285.900).

Auf dem Rindermarkte wurden in der Berichtwoche um 578 Stück Rinder mehr aufgetrieben als in der Vorwoche. Es notierten: Inländische Ochsen 95 bis 173 g, ungarische und rumänische 105 bis 185 g, jugoslawische 100 bis 152 g, tschechoslowakische Ia 190 bis 210 g, IIa 185 g, Stiere 95 bis 140 g, Kühe 90 bis 130 g,

Büffel 80 g, Viehvieh 47 bis 90 g. Auf dem Jung- und Stechviehmarkte notierten: Lebende Kälber 170 bis 220 g, ausgeweidete 180 bis 265 g, Fleischschweine 230 bis 270 g, Fettschweine 180 bis 230 g, Lämmer 100 bis 220 g, Schafe im Fell 90 bis 150 g, ohne Fell 120 bis 240 g, Ritze IIa 160, IIIa 120 g, Ziegen Ia 90 bis 100 g, IIa 70 bis 80 g. Auf dem Schweinemarkte notierten: Lebende Fleischschweine 170 bis 230 g, Fettschweine 165 bis 195 g.

Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren: Die Bahnzufuhren waren bei gleicher Waggonanzahl um 12 Tonnen geringer als in der Vorwoche. Im Kleinhandel notierten billiger: Minderes Kalbfleisch um 20 g (240 bis 640), Schaffleisch um 20 g (160 bis 240), minderere Schweinefleisch um 20 g (280 bis 320). Von Wildbret, Geflügel und Fischen waren die Zufuhren im Vergleiche zur Vorwoche bedeutend geringer; die Nachfrage war jedoch gedeckt. Bei Wildbret und Fischen blieben die Preise unverändert, auf dem Geflügelmarkte notierten Gänse und Truthühner um 20 g billiger als in der Vorwoche.

Baubewegung

vom 8. bis 11. Jänner 1927.

Gesuche um Baubewilligungen.

Versehiedene Bauten.

1. Bezirk: Kanalerstellung, Elisabethstraße 26, Bauführer Melcher & Steiner (121).
- " " Kanalauswechslung, Bäderstraße 3, von Otto Kneeborfer, Bauführer Hans Fahnler (193).
2. Bezirk: Kanalauswechslung, Praterstraße 74, von M. Dätzel, Bauführer Drazka, Pichler & Dider (243).
- " " Transformatorführraum, Handelskai 342, von der Wiener Margarinekompanie, Bauführer Karl Michna (249).
3. Bezirk: Schuppen, Arsenalweg 49, von Josef Schildorfer, Bauführer F. Hanaukel (222).
7. Bezirk: Einbau einer Wohnung im Atelier, Museumstraße 5, von E. Hirschfeld, Bauführer M. Kubitzka (56).
- " " Kanalumlegung, Apollogasse 18, Bauführer R. Schoderböck (274).
- " " Garage, Hermannsgasse 2, von Grohmann & Komp., Bauführer Josef Czurda (275).
9. Bezirk: Kanalauswechslung, Hahngasse 30, von Arch. Rich. Modern, Bauführer Jng. O. Steiner (208).
20. Bezirk: Werkstätte, Bajettistraße 83, von den Vereinigten Eisfabriken der Approximationsgewerbe, Bauführer Baugesellschaft Fuchsig & Komp. (150).

Adaptierungen.

1. Bezirk: Johannesgasse 4a, G. Orglmeister (95).
- " " Rotenturmstraße 19, Hans Verka (152).
- " " Passauer Platz 5, G. Orglmeister (220).
- " " Concordiaplatz 5, G. Orglmeister (221).
2. Bezirk: Untere Donaustraße 17, C. Fleischer (100).
3. Bezirk: Ladorstraße 33 (236).
3. Bezirk: Landstraßer Hauptstraße 88, Baumann & Hausenberger (119).
- " " Hörnesgasse 1, Böschner & Helmer (152).
- " " Landstraßer Hauptstraße 2, Arnold Barber (248).
- " " Erdbergstraße 158, Arnold Barber (278).
5. Bezirk: Diehlgasse 19, Karl Pönninger (98).
6. Bezirk: Mollardgasse 20, Josef Bibisch (141).
7. Bezirk: Schottenfeldgasse 71, Johann Hartl (213).
8. Bezirk: Tigergasse 19, Karl Oswald (53).
- " " Laubogasse 44, Anton Canel (82).
- " " Feldgasse 3, C. M. Schwobibag (142).

Renovierung.

6. Bezirk: Gumpendorfer Straße 77, Franz Altbürger (68).

72.955; Emanuel Kamenitzky 60.111-15; Ditz & Komp. 49.781-11; Max Ziemer 94.922; Oswald Clama 53.886; Ing. Franz Breiteneder 60.626-20; A.-G. für Baugesellen 84.110; Nowak & Wajler 64.165-10; Johann Trinkl & Komp. 76.861-50; Hubert, Ditz & Wid 62.313-40; Anton Luigntner 80.996-43; Dehm & F. Olbrich Nachfolger 87.024; Heinrich und Ernest Seiz 67.498; Hechtl & Komp. 99.406-50; Wiener Baugesellschaft 74.724-88; Edmund Melcher & Ing. Steiner 75.914-90; Alfred Hasenzugel 84.131-69; Albrecht Michler 67.525; Alpbart & Wagner 49.966-50; „Univeriale“ 50.247-54; Anton Stukenstein 77.486-70; „Vatrag“ 77.486-70; Johann Gruber 75.638; Peter Brich 54.704-50; Ing. Hoffmann & Schloffer 58.408; Lorenz Maringer 63.066; Oesterreichisch-ungarische Baugesellschaft 74.098-01; Kauz & Lenz 66.365-58; Bau- und Terrain-A.-G. 77.018; Ing. Josef Neubauer 60.069-10; Alois Max Taufner 79.079-20; Gottfried Lemböck 63.887-50; „Grundstein“ 68.404-40; Josef Lichtenborn 56.764; Alois Czerny 69.388; G. A. Wajl 64.803-50; Josef Januschek 66.763-90; Ing. Rudolf Schmal 56.438-50; Eduard Kamenitzky 69.993-60; Ing. Paul Ruffbaum 57.202-40; Hans Schneider 54.733; Aft & Komp. 94.616-40; Waterländische Baugesellschaft 58.667-60; Wilhelm Oberländer 70.510-18; Karl Bachner 54.243-50; Prokop, Luz & Wallner 57.267-85; Gröger & Bawrowetz 51.424; Karl Reindl 49.908-50; Oskar Dohan 54.931-50; Karl Robausch 65.876-80.

Eintragungen in Den Erwerbsteuerkataster.

Gewerbenunternehmungen.

6. Dezember 1926.

(Fortsetzung.)

Hahnbauer Margarete, Verleihung von Staubsaugapparaten, 15. Holohergasse 49. — Hegenbart Karl, Tapezierer, 1. Blutgasse 2. — Wilhelm Helmer sen. Nachfolger Zettl & Hergl, offene Handelsgesellschaft, Fleischhändler, 5. Schönbrunner Straße 67. — Holy Marie, gewerbmäßiges Braten von Kartoffeln, Äpfeln und Kastanien, 1. Herrngasse 14, Einfahrt. — Janacek Adolf, Netzen von Metallen, 12. Breitenfurter Straße 83. — Karzander Paul, Handelsagentur, 1. Göttweihergasse 1. — Karger Hans, Alleinhaber der Firma Hellmann, Kohn & Söhne, Kleidermadergewerbe, 1. Kai 7-9. — Raß Oskar, Handel mit Juwelen, Gold- und Silberwaren, Uhren und Bestandteilen, 1. Wallnerstraße 3. — „Klasioco“, Automaten- und Zuckerwarenvertrieb Klappholz, Siegmund & Komp., offene Handelsgesellschaft, Handel mit Zuckerwaren und Automaten, 1. Börsegasse 1. — Klein Josef, Personentransport mit dem Einspannerwagen 709, 9. Pramer-gasse 1. — Klimesch Ferdinand, Marktfahrer, 20. Hellwagstraße 8. — Kolak Barbara, Handel mit Obst, Gemüse und Blumen, 4. Karolinenplatz, Markt. — Konwalinka Alfred, Photographengewerbe mit Ausschluß der Porträitphotographie, 18. Rutschergasse 1. — Konwalinka Alfred, Handel mit photographischen Apparaten, Photoartikeln und -zugehör, 18. Rutschergasse 1. — Krebs, gesch. Kocis, geb. Lenz Marie, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, beschränkt, 18. Schopenhauerstraße 11. — Kreibitz Helene, Modistengewerbe, 1. Börseplatz 6. — Landau Leo Jsaak, Handel mit elektro-technischen Artikeln, 1. Wallnerstraße 1a. — Lejer Anna, Marktfahrergewerbe, 15. Karmeliterhofgasse 5. — Maculein Max, Handelsagentur, 1. Schotten-bastei 11. — Neuwirth Paul, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Sonnens-feldgasse 7. — Nimmerichter, Hasner & Schimon, Fleischhauer, 13. Rues-feldgasse 22. — Dr. Ernst Obermayer, gewerbmäßige Verwaltung von Häusern, 1. Operngasse 2. — Oesterreichische Pflanzenschutzgesellschaft, Akt.-Ges. für den Handel mit Schädlingsbekämpfungsmitteln, Handel mit Geräten, Maschinen und chem.-techn. Präparaten mit Ausnahme solcher, die an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebunden sind, zur Bekämpfung aller Pflanzenschädlinge und für sonstige landwirtschaftlichen Zwecke, 1. Babenbergerstraße 5. — Parstorfer Pauline, Kleinfuhrwerksbetrieb, 14. Dreihausgasse 29a. — Pizel vel Sophie Pinczowski, Altwarenhandel, 14. Reindlgasse 46. — Pistac Antonie, Gemischtwarenhandel, 17. Förger-sträße 21. — Tatjana Boglies, Wäschewarenherzeugung, 1. Wallnerstraße 6.

(Das Weitere folgt.)

D O R O T H E U M

Wien, I., Dorotheergasse 17.

Telephon 75-5-50.

Telephon 75-5-50

Versteigerungen

in der Hauptanstalt täglich von 3 Uhr an.

Schaustellung von 1 bis 1/2 6 Uhr.

Preziosen und Gebrauchsgegenstände täglich, Silber Di, Brillanten,

Optik, Feinmechanik Mi, Möbel, Teppiche Do.

Bücher: IX., Währinger Straße 2 Do, Frei, Sa.

Briefmarken VI., Mariahilfer Straße 73 Di, Frei.

Technische Gegenstände: VIII., Feldgasse 6 Mi.

Spareinlagen

Pfanddarlehen

in jeder Höhe.

Autokredite.

1970

Realitätenabteilung Tel. 75-5-50

sucht:

1. Villa oder Einfamilienhaus mit größerem Garten in Villengegend Wiens
 - a) zum Preise von 40.000 bis 60.000 S.
 - b) zum Preise von 80.000 bis 100.000 S.
2. Zinshäuser in belebter Verkehrslage der 8 inneren Bezirke, von 60.000 S aufwärts (auch größere Objekte).
3. Ertragsgut, Nähe Wiens, prima Boden, ebene Lage, mindestens 500 Joch, Kauf oder Pacht.
4. Landgut, abseits von Industriegegend, schönes Schloß 200 bis 500 Joch, Kauf.
5. Ertragsgut, nur Nähe Graz oder Linz, zirka 200 Joch, vorwiegend Feldbau, schönes Herrenhaus, Kauf.
6. Mehrere Pensionen für Sommer- und Winterbetrieb, Kauf und Pacht.

Hat abzugeben:

Großen Fabrikskomplex in der Nähe Wiens mit zahlreichen modernen Objekten, eventuell auch einzeln abzugeben, Schleppgleisanschluß, Arbeiterwohngelegenheiten.

„CULLINAN“ BREVILLIER-URBAN Bleistiftfabrik

Oesterreichische Brown-Boveriwerke A.-G.

Wien, X., Gudrunstraße 187

Elektrische Licht- u. Kraftanlagen, Installationen, Motoren, Generatoren und Transformatoren

Ingenieurbureaux in Bregenz, Graz, Innsbruck, Klagenfurt, Linz.

FRANZ LEX

Installationsunternehmung.

Wien, XVII., Steingasse 8. Fernsprecher Nr. 23-0-29.

Kontrahent der Stadtgemeinde Wien.

Wasser- und Gasversorgungsanlagen. Sanitäre Einrichtungen. Bäder etc. Gußrohrlegungen jeder Dimension. Schmied. Rohre u. Formstücke aller Art.

Wiener Baugesellschaft A.-G.

Wien, I., Wallnerstraße 2 — Telephon 66-5-70 Serie

Hochbau, Beton- u. Eisenbetonbau
Tiefbau

1971

„Ericsson“

Österreichische Elektrizitäts-Aktiengesellschaft
vormals Deckert & Homolka

Telephone, Zentralen, Telegraphen. Alle
Schwach- u. Starkstrom-Installationen,
Rohrpostanlagen und Radioanlagen

Wien, XII., Pottendorfer Str. 25

Tel. 80-5-10

Tel. 80-5-10

Albert Hahn Röhrenwalzwerk

Werke in Bohumin, Schlesien CSR. u. Grossenbaum bei Duisburg
Niederlage in Wien: I., Singerstraße Nr. 27

Abteilung Eisenwerk: Rohrrollen für Gießereizwecke, Stab-, Fasson- und Konstruktionsrollen, Grobenschienen, Feinbleche etc.

Abteilung Röhrenwalzwerk:

Gasröhren und Verbindungsstücke, Bohrröhren, Pumpenröhren, Leitungsröhren für hohen Druck (Pipe-Lines)

Kessel-, Lokomobil-, Holz- und Flanschröhren aller Art, Schlangen für Holz- und Kühlenanlagen
Stahlmuffenröhren („Marke Hahn“), Beleuchtungsmaschinen etc. etc. etc.

Abteilung Eisengießerei: Rippenhelzkörper, Radiatoren, Kalorifer, gusseiserne Formstücke etc.

Presskies-, Holzzement- und Dachpappdeckungen

in erstklassiger Ausführung durch 1782 b

C. Haumann's Witwe & Söhne, Ges. m. b. H.

Chemische Fabrik für Teerprodukte, Dachpappen und Asphalte.
Wien, IX/4, Währinger Gürtel 120.

Gegr. 1858 Kontrahenten der Gemeinde Wien Tel. 11-5-84

Kaufet nur inländische Fittings Marke F. T.

Feinstahlwerke Traisen-Leobersdorf A.-G.,
vormals Fischer 1905

Bauunternehmung H. RELLA & CO.

Wien, VIII. Bez., Alberggasse 33

Telephon: 23-304, 23-305.

KARL MOSER

Eisenkonstruktions-, Kunst- und Bauschlosserei

Gegründet 1893. Wien, II., Ausstellungsstraße 17 Tel. 45-9-23.
Erzeugung von Stiegeneländern; Stiegenhäuser, Gitter, Fenster-,
Türen- und Beschlägearbeiten für Hochbauten. 1993

Kontrahent der Gemeinde Wien.



Wohlfahrts-Anstalten

Telephon: 73-3-35

Echsenbacher Granitgewerkschaft

Gesellschaft m. b. H.

Echsenbach, Post Schwarzenau, N.-Ö. - Wien, I., Jordang. 9

Telephon Schwarzenau 3. Telephon 65-1-72.

Werke in Echsenbach, Schrems, Wolfsegg u. Sparbach, N.-Ö., Perg, O.-Ö.

Granitgroß- und Kleinflaster, Schotter, Bruchsteine, Steinmetzwaren jeder Art, Betonwaren. 1767

NIEDEROESTERREICHISCHE ESCOMPTE-GESELLSCHAFT

Errichtet im Jahre 1853 WIEN, I., AM HOF 2 Telegramme: Escompteges

Bank- und Wechsler-Geschäft der Niederösterreichischen Escompte-Gesellschaft: Wien, I., Kärntnerstraße 7 (früher M. Schnapper). Telegramme: Kärntescompte.

Tonwaren-Abteilung der Niederösterreichischen Escompte-Gesellschaft: Wien, I., Stubenring 24.

Stärke-Abteilung der Niederösterreichischen Escompte-Gesellschaft: Wien, I., Am Hof 2.

Kommandite: Carl Spängler & Co., Salzburg. Filialen: Bad Gastein, Bad Ischl, Zell am See, Zahlstellen Lofer und St. Wolfgang.

Interessengemeinschaft mit: Lloyds Bank Limited, London; Hambros Bank Limited, London; W.A. Harriman & Co. Inc., New-York; Union Européenne Industrielle et Financière, Paris; Banque de Bruxelles, Brüssel; Comptoir d'Escompte de Genève, Genf.

Affilierte Institute:

Böhmische Escompte-Bank und Credit-Anstalt, Prag. (Česká escomptni banka a úvěrni ústav). Filialen:

Asch, Aussig, Bodenbach, B.-Kamnitz, B.-Leipa, Brünn, Brück, Budweis, Eger, Falkenau a./E., Franzensbad, Freudenthal, Gablonz a./N., Haida, Hohenelbe, Iglau, Jägerndorf, Karlsbad, Komotau, Leitmeritz, Lobositz, Lundenburg, M.-Ostrau, M.-Schönberg, Marienbad, Morchenstern, Nikolsburg, Olmütz, Pilsen, Reichenberg, Saaz, Steinschönau, Teplitz, Tetschen, Trautenau, Troppau, Warnsdorf und Znaim.
Tiroler Landesbank A.-G., Innsbruck. / Zweigstelle in Landeck, Geschäftsstelle in Hall i. T.

* Bosnische Industrie- und Handelsbank A.-G., Sarajevo. (Bosanska Industrijalna i Trgovačka Banka d. d.) / Filialen: Belgrad, Novisad, Split, Tuzla und Zagreb.

1966

Außer Kartell.

PAUL SCHWARZSTEIN

Außer Kartell.

Wien, II., Freilagergasse 4 u. 5

Drahtanschrift: „DAUERBRAND“ 1932 Telephone: 42-1-58, 49-4-55

Generalrepräsentanz für Österreich und Ungarn sowie Niederlage in Wien der Aktiengesellschaft d. Sosnowicer Röhrenwalzwerke u. Eisenwerke Werke: in Sosnowice und Zawiercie in Polen — Zentrale in Warschau: Mazowiecka Str. 7

Glasgroßhandlung

Ed. Steiner & Söhne

Fiume. Wien, XIX. Bez., Billrothstraße Nr. 54. Triest.

Größtes Exporthaus in allen Gattungen Flachglas. — Ältestes Spezialgeschäft für Bau-, Portal- und Dachverglasungen. — Gegründet im Jahre 1863.
Telephon 13-4-93 und 14-1-32. Telegrammadresse Glassteiner Wien.

Oesterr. Industrierwerke WARCHALOWSKI, EISSLER & CO., A.-G.

Wien, XVI., Odoakergasse Nr. 34.

Telegr.-Adr.: Industrierwerke Wien.

Tel. 27-500 Serie.

Lokomotivbau. 100 Lokomotivstände für Dampf- und elektrische Lokomotiven.

Waggonbau. Bau- und Revisions-Turmwagen, Motor-Triebwagen und Spezialwaggons.

Maschinenfabrik. Verbrennungsmotoren, Motortransportwagen, Traktoren.

Kesselschmiede. Dampfkessel, Rohrleitungen, Reservoirs.

Brauerer-Einrichtungen. Kompl. Anlagen, Sudhäuser, Konstr. „Ziemann“, Gefäße aus Reinaluminium.

Molkerei-Einrichtungen. Kompl. Anlagen, Milch-Separatoren und -Transportkannen.

Emalgenschirr. Garantiert feuerfest, in allen Farben und Dekors. Tagesleistung 12.000 kg.

Ueber 2000 Arbeiter.

1735

Ueber 300 Beamte.



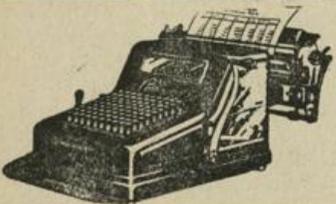
AFN
DER
**VERBREITETSTE
SCHNELL-LASTWAGEN**



ÖST. AUTOMOBIL-FABRIKS-A.G.
VORM. AUSTRO-FIAT

WERK:
WIEN XXII.
VERKAUFSBÜRO:
KÄRNTNERRING 15

1776 b



CONTINENTAL
sichtbarschreibende Addier- u. Subtrahiermaschine
Erzeugnis Wanderer-Werke A.-G., Schönau
GENERAL-VERTRIEB
KLAUS & CO.
WIEN, I., TUCHLAUBEN 7
Fernsprecher 68-300

HOLZWERKE

HERMANN OTTE A.-G.

Wien, XX., Wintergasse 44 — 50.

Ausführung von Hallenbauten und
Zimmermannsarbeiten aller Art.

1762

Maschinenfabrik

Carl Goldeband

Wien, X/1, Gudrunstrasse 172.

Fernsprecher interurban Nr. 58350.

Spezialfabrik für Elektrische Lokomotiven, Stromabnehmer für elektrisch betriebene Fahrzeuge, Drainsen aller Art, Schneepflüge für Motorwagen und Anhangescneepflüge, Dampfschlagwerke besonderer Type Ausrüstungen für elektrische Bahnen

Perlmooser-Zement-
Fabriks-A.-G.

Portlandzement und Romanzement

Zentralbüro: Wien, IV., Lothringerstraße Nr. 8.
Tel. 56-0-72, 56-0-73. Tel. 56-0-72, 56-0-73.

K. D. A. G. K. D. A. G.

Kabelfabrik- u. Drahtindustrie-
Aktiengesellschaft

Zentralbüro: Wien III/1, Stelzhamergasse Nr. 4
Werke: Wien und Ferlach

Kabel-, Gummi-, Walz- und Drahtzugwerke,
Isolierrohrfabrik,
Leitungsdrähte, Kabel und Schnüre,
Bleikabel für Stark- und Schwachstrom,
Emaildrähte, Kupferdrähte und Kupferseile.

1824

K. D. A. G. K. D. A. G.

1890

BÖHLER
EDELSTÄHLE

von höchster Nutzleistung.

Schnellarbeitstähle, Werkzeugstähle, Baustähle, verschleißfester Hartstahl, Preß- u. Schmiedestücke, Formgußstücke, Stahlbleche, fertige Werkzeuge.

**PRESSLUFT-
WERKZEUGE**

(Meißel- und Niethämmer, Stohbolzen-Stauchhämmer, Kesselsteinabklopfer, Stampfer, Spanntennier, Bohrhämmer usw.).

GEBR. BÖHLER & Co
AKTIENGESELLSCHAFT
WIEN, I. ELISABETHSTRASSE 12
STÄNDIGE AUSSTELLUNG: I. ELISABETHSTRASSE 12-14

**Eisenkonstruktionswerkstätte, Bau-
und Kunstschlosserei, Bauspenglerei**

LEOPOLD KOPŘIWA & SOHN

Wien, X., Favoritenstraße 217. :: Int. Fernsprecher 54-2-19.

Ausführung aller Eisenkonstruktionen, Schlosser-, Beschlag- und Spenglerarbeiten. :: Spezial-
erzeugung: Stiegenanlagen, Wendeltreppen PROFIL „RUNDUM“

Floridsdorfer Tonwarenfabrik

LEDERER & NESSENYI ACT. GES.

1828 Wien, I., Operngasse 14.

Steinzeugrohre für Wasser-, Abort- und Kanalleitungen. Apparate und Gefäße für die chemische Industrie. Filter- und Kocherplatten für die Papierfabrikation. Chamotte-Normal- und Fassonsteine für alle Arten Feuerungsanlagen, Gasanstalten etc. Tonplatten und Fliesen für Fußbodenbelag und Wandverkleidungen. Projektierung und komplette Herstellung von Haus- und Stadtkanalisationen und Wandverkleidungen.

HATSCHEK'S

Fabrik:
Vöcklabruck
(Oberösterreich)

Eternit

SCHIEFER

nur echt mit der Prägung: **ETERNIT**

Niederlage:
Wien, IX/1, Maria
Theresien-Straße 15
Tel. 18-4-75

1880

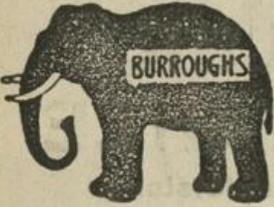
BRÜDER GIULIANI

Gesellschaft für Maler- und Anstreicher-
Arbeiten m. b. H. Telephon 53-205

Wien, IV. Bezirk, Wiedner Hauptstraße Nr. 52
Kontrahenten der Gemeinde Wien

1859

Der Riese der Rechenarbeit. Die Buchhaltung wird zum Vergnügen bei Anwendung der



„GLOGOTHEK“
Sofortige Bilanzierung jederzeit möglich.

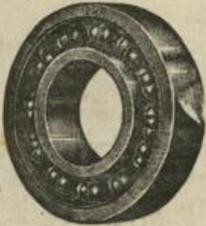
Aufklärungen und Prospekte jederzeit kostenlos durch
GLOGOWSKI & CO., WIEN I.
Walfischgasse 12. Telephon Nummern 72-5-60 bis 63 1761
Additions-, Buchhaltungs-, Lohnlisten-, Kalkulations- u. Fakturiermaschinen.

Österreichische Wasserwerks-Baugesellschaft
Tel. 28-5-10 Serie „Wasserbau“ Tel. 28-5-10 Serie
Flegel, Karl & Stark, Ingenieure, Wien, VIII., Pfarrstengasse 28
Bau von Wasserleitungen, Installationen und Kanalisationen

AUGUST WOLFSHOLZ Preßzementbau Ges. m. b. H.
Wien, I., Wiesingerstraße Nr. 8.
Wiederherstellung und Verstärkung beschädigter Bauwerke.
Dichtung gerissener Wasserbauten.
Abfangung sich setzender Gebäude.
Torkretierungen. 1887 Preßbetonpfähle.

ZIMMEREI WIENERBERG
HAVLICEK & Co.
Wien, X/1, Triester Straße 107. — Tel. 52139 Interurban.
Führt alle Zimmermannsarbeiten für Hochbauten, Veranden, Kühlanlagen sowie selbständige Holzbauten aus.
Voranschläge kostenlos zur Verfügung.

KUGELLAGER



der Marken DWF u. PWK
PRÄZISIONS-KUGELLAGER-FABRIK
A. & P. GÖTZL
WIEN, XX/1., GERHARDUSGASSE 27
Telephon 43-1-22, 46-3-39 1822

Alle Behelfe u. Zusatzmaterialien für
Autogen-Arbeiten!

Original-Griesheimer Apparaturen!

DISSOUSGAS

(in Azeton gelöstes, chemisch reines Azetylgas)

ist das beste Brenngas

für das

autogene Schweißen und Schneiden

denn es ist:

Absolut betriebssicher,
bequem zu handhaben,
sparsam im Gasverbrauch,
leicht zu transportieren,
chemisch rein und trocken,
immer betriebsbereit,
kein Einfrieren im Winter.

Zusatzmaterialien, Schweißpulver, Lötpasten für alle Metalle! :: Kostenlose fachmänn. Beratung!

Verlangen Sie Preisstellungen!

HYDROXYGEN-GESELLSCHAFT m. b. H.
Wien IV., Gußhausstraße Nr. 20.

Gegründet 1906.

Fernsprecher Nr. 50-3-68 und 58-2-58. Drahtanschrift: Oxygen Wien.

ED. AST & CO, INGENIEUR

BAUUNTERNEHMUNG

Hoch- und Tiefbauten 1741 Wien IX/1
Wasserkraftanlagen Liechtensteinstraße 41
Pfahlgründungen usw. Telephon 19-5-30, 19-5-31, 19-5-32

Technische Gummiwaren
für alle Verwendungszwecke

Feuerwehrschläuche
roh und gummiert, für höchste Beanspruchung.

HIRSCHL & Co. 1748

Wien, I., Schmerlingplatz Nr. 5.

Telephone 21-2-85 und 22-0-47.

Telegramm-Adr. Hirschlco Wien

Eduard Schinzel 1931

Wassermesserabteilung Wien III., Löweg. 40 Gasmesserabteilung
97-0-58 Weißgärber Lände 56 97-0-59

Wassermesser- und Gasmesserfabriken

Aufzüge
für Kranke, Personen,
Lasten, Speisen u. Akten.

F. Wertheim & Co.
Kassen- und Aufzugfabrik Aktiengesellschaft
Wien, IV. Bez., Mommsengasse 6.

Kassen
Einmeterschränke, Heimspar-
büchsen und Sicherheits-
schlösser.